Deutscher Bundestag **Drucksache 16/6457**
16. Wahlperiode 19. 09. 2007

Beschlussempfehlung und Bericht

des Haushaltsausschusses (8. Ausschuss)

zu dem Antrag der Abgeordneten Jürgen Koppelin, Ulrike Flach, Otto Fricke, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP
– Drucksache 16/4606 –

Mangelnder Ehrgeiz bei der Konsolidierung des Bundeshaushalts

A. Problem

Die antragstellende Fraktion weist darauf hin, dass auf das vom Statistischen Bundesamt ermittelte Finanzierungsdefizit von 39,5 Mrd. Euro im Jahr 2006 auf den Bund 34,9 Mrd. Euro entfallen sind, während die Länder ihr Defizit von über 24 Mrd. Euro auf 9,7 Mrd. Euro abbauen und die Gemeinden und Sozialversicherungen das Jahr 2006 mit Überschüssen abschließen konnten.

B. Lösung

Ablehnung des Antrags mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion der FDP bei Stimmenthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

C. Alternativen

Annahme des Antrags.

D. Kosten

Kosten wurden nicht erörtert.

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

den Antrag auf Drucksache 16/4606 abzulehnen.

Berlin, den 19. September 2007

Der Haushaltsausschuss

Otto Fricke
Vorsitzender und Berichterstatter

Steffen Kampeter
Berichterstatter

Carsten Schneider (Erfurt)
Berichterstatter

Dr. Gesine Lötzsch
Berichterstatterin

Anja Hajduk
Berichterstatterin

Bericht der Abgeordneten Steffen Kampeter, Carsten Schneider (Erfurt), Otto Fricke, Dr. Gesine Lötzsch und Anja Hajduk

I. Verfahrensablauf

Der Deutsche Bundestag hat in seiner 108. Sitzung am 5. Juli 2007 den Antrag auf **Drucksache 16/4606** zur Beratung an den Haushaltsausschuss überwiesen.

II. Wesentlicher Inhalt der Vorlage

Aus Sicht der Fraktion der FDP soll der Deutsche Bundestag mit Blick auf den Anteil des Bundes am Staatsdefizit die Bundesregierung auffordern, den Bundeshaushalt mit dem Ziel eines ausgeglichenen Haushalts noch in dieser Legislaturperiode stärker zu konsolidieren und Maßnahmen zu unterlassen, die, wie beim Bundeszuschuss an die gesetzliche Krankenversicherung geschehen, den Bundeshaushalt mit Milliardenbeträgen belasten bzw. andernfalls für eine Gegenfinanzierung zu sorgen.

III. Beratungsverlauf und Beratungsergebnis im Haushaltsausschuss

Der Haushaltsausschuss hat den Antrag der Fraktion der FDP auf Drucksache 16/4606 in seiner 49. Sitzung am 19. September 2007 abschließend beraten. Er beschloss, dem Deutschen Bundestag zu empfehlen, den Antrag der Fraktion der FDP auf Drucksache 16/4606 abzulehnen.

Der Beschluss wurde mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion der FDP bei Stimmenthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gefasst.

Berlin, den 19. September 2007

Steffen Kampeter
Berichterstatter

Carsten Schneider (Erfurt)
Berichterstatter

Otto Fricke
Berichterstatter

Dr. Gesine Lötzsch
Berichterstatterin

Anja Hajduk
Berichterstatterin



Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Amsterdamer Str. 192, 50735 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Telefax (02 21) 97 66 83 44
ISSN 0722-8333